

IIV Mikrofinanzfonds **KOMMENTAR**



19. Februar 2021

ERLÄUTERUNG ZU DEN AKTIVITÄTEN DES IIV MIKROFINANZFONDS IN MYANMAR

Am 1. Februar 2021 hat in Myanmar das Militär durch einen Staatsstreich die Kontrolle übernommen. Dadurch ist die Macht an den Oberbefehlshaber der Streitkräfte Min Aung Hlaing übergegangen. Es wurden ein einjähriger Ausnahmezustand verhängt und 40 PolitikerInnen der Partei „National League for Democracy“ (NLD) einschließlich De-Facto-Regierungschefin Aung San Suu Kyi und Präsident Win Myint verhaftet.

Aktuelle Entwicklungen

Nach Informationen unserer Partner vor Ort gibt es seit dem Putsch Demonstrationen von NLD-AnhängerInnen. Während diese zunächst friedlich verliefen, hat sich die Konfrontation verschärft, nachdem die Regierung am 8. Februar 2021 Versammlungen von mehr als fünf Personen verboten und eine Ausgangssperre verhängt hatte. Zudem formiert sich eine Bewegung des zivilen Ungehorsams von MitarbeiterInnen des öffentlichen Sektors. Das alltägliche Leben der Bevölkerung wird von diesen Ereignissen bis jetzt relativ wenig berührt, da beispielsweise Banken zum Großteil geöffnet sowie Internet- und Datenverbindungen größtenteils verfügbar sind. Soziale Medien sind jedoch weiterhin blockiert.



Dr. Carlos De las Salas Vega

Chief Investment Officer
Portfolio Management

Auswirkungen und Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie

Bislang gibt es seit Beginn der Pandemie 140.927 bestätigte COVID-19-Fälle in Myanmar. Die Weltbank geht davon aus, dass sich durch die Corona-Pandemie das Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) im Jahr 2020 auf 0,5 Prozent verringert hat. Zuvor hatte es sich in den letzten Jahren bei etwas mehr als 6 Prozent stabilisiert. Der Weltbank zufolge wird die BIP-Wachstumsrate in diesem Jahr wieder auf 6 Prozent ansteigen.¹ Die Pandemie hat einen Rückgang der Nachfrage im Tourismussektor, Unterbrechungen der Lieferketten und Verluste für Kleine und mittlere Unternehmen verursacht.

Um die Auswirkungen der Pandemie zu begrenzen, hat die Regierung mehrere fiskal- und wirtschaftspolitische Maßnahmen getroffen. So wurde beispielsweise die Stundung von Einkommens- und Gewerbesteuerzahlungen beschlossen. Zudem wurden Sach- und Geldtransfers an die am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen sowie

¹ <https://data.worldbank.org/country/myanmar>

Ausgabenprogramme zur Unterstützung des landwirtschaftlichen Sektors umgesetzt. Die Zentralbank senkte den Leitzins in mehreren Schritten um insgesamt 3 Prozentpunkte sowie vorübergehend den Mindestreservesatz der Banken von 5 auf 3,5 Prozent.²

Das Portfolio des IIV Mikrofinanzfonds in Myanmar

In Myanmar ist der IIV Mikrofinanzfonds seit 2018 aktiv. In der Länderdiversifikation macht das Land mit einer Investitionssumme von 6 Millionen Euro derzeit 0,67 Prozent des Fondsvermögens aus.³ Erst im Dezember 2020 wurde ein Darlehen an das Mikrofinanzinstitut (MFI) LOLC Myanmar Microfinance Co Ltd. vergeben (siehe [Factsheet Dezember 2020](#)). Es bestehen außerdem Darlehensverträge mit dem MFI Alliance for Microfinance in Myanmar. Mit den MFIs vor Ort sind wir im engen Austausch, um auf Herausforderungen, die aus der aktuellen Situation resultieren, gemeinsam reagieren zu können. Beide MFIs berichten uns, dass ihre Filialen weitgehend geöffnet sind. Zwar wurden Auszahlungen als Vorsichtsmaßnahme reduziert, Rückzahlungen werden jedoch weiterhin angenommen.

Der Fokus der von uns unterstützten MFIs in Myanmar liegt auf dem Zugang zu Krediten für Frauen. Zusammen bedienen beide MFIs mehr als 450.000 KundInnen im Land. Diese sind fast ausschließlich Frauen (86 Prozent). Zudem sind die Mehrheit der MitarbeiterInnen der MFIs Frauen (66 Prozent), auch auf der Management-Ebene (64 Prozent). Die MFIs vergeben Kredite von durchschnittlich 380 USD an die MikrokreditnehmerInnen. Die Mehrheit der Kredite wird in ländlichen Gebieten vergeben (60 Prozent). Die dadurch geförderten wirtschaftlichen Aktivitäten finden größtenteils im Sektor Dienstleistungen und Handel (62 Prozent), gefolgt vom Bereich Landwirtschaft (29 Prozent) statt.⁴

Ausblick

Der Mikrofinanzsektor in Myanmar hat ein großes Wachstumspotenzial. Sollte sich die Wirtschaft wie erwartet in den kommenden Monaten erholen, wird auch der Bedarf an Finanzierungen steigen. Invest in Visions ist daher im Austausch mit weiteren MFIs vor Ort, um auf eine steigende Finanzierungsnachfrage reagieren zu können. Wir werden neue Investitionen jedoch erst tätigen, wenn die politische Situation und die Auswirkungen des Putsches genauer einzuschätzen sind.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung – Ihr Invest in Visions-Team

² <https://www.imf.org/en/Topics/imf-and-covid19/Policy-Responses-to-COVID-19#M>

³ Stand 31. Januar 2021.

⁴ Stand 30. September 2020.

Die 2006 von Edda Schröder gegründete **Invest in Visions GmbH** hat sich auf die **Finanzierung von nachhaltigen Investitionen** spezialisiert. Derzeit werden mehr als 877,48 Mio. Euro in den Kernbereichen **Mikrofinanz und Impact Investing** verwaltet (Stand: 31.12.2020). Invest in Visions ermöglicht institutionellen und privaten AnlegerInnen den Zugang zu Anlagen, die neben finanziellen Erträgen auch eine **soziale Rendite** bieten und positive Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt haben.

Die **Kommentare** werden ad hoc veröffentlicht, um Investoren über wichtige Entwicklungen die Produkte der Invest in Visions GmbH betreffend zu informieren.

KONTAKT

Invest in Visions GmbH

Freiherr-vom-Stein-Straße 24–26
60323 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0) 69 / 20 43 4 11 - 0

info@investinvisions.com

www.investinvisions.com

www.linkedin.com/company/invest-in-visions

Rechtlicher Hinweis: Die hier abrufbaren Inhalte sind werbliche Informationen, deren Rechte bei der Invest in Visions GmbH verbleiben. Sie dürfen ohne Genehmigung weder ganz noch teilweise vervielfältigt, an andere Personen weiterverteilt oder veröffentlicht werden, außer zum persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch. Dieses Dokument ist kein Prospekt, kein Angebot, keine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers, eines Finanzinstruments oder einer Finanzanlage. Es ist keine Bestätigung von Bedingungen eines Geschäfts. Es ersetzt keine anleger- und anlagegerechte Beratung durch eine unabhängige Anlageberatung. Finanzinstrumente bergen Chancen und Risiken, wie Kursschwankungen, Wertminderungen und vollständige Ausfälle. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für die Zukunft. Alle Inhalte wurden nach bestem Wissen und sorgfältiger Prüfung erstellt. Gleichwohl können wir Irrtümer oder Druckfehler nicht ausschließen. Der Inhalt der Information bezieht sich daher auf den Zeitpunkt ihrer Erstellung. Politische oder wirtschaftliche Entwicklungen, Änderungen gesetzlicher Bestimmungen oder andere Umstände können zu kurzfristiger Überholung der Inhalte führen. Änderungen bleiben daher vorbehalten. Weitere Informationen (wie Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) können Sie unter <https://www.investinvisions.com/de/downloads.html> abrufen.